

Bedienungsanleitung



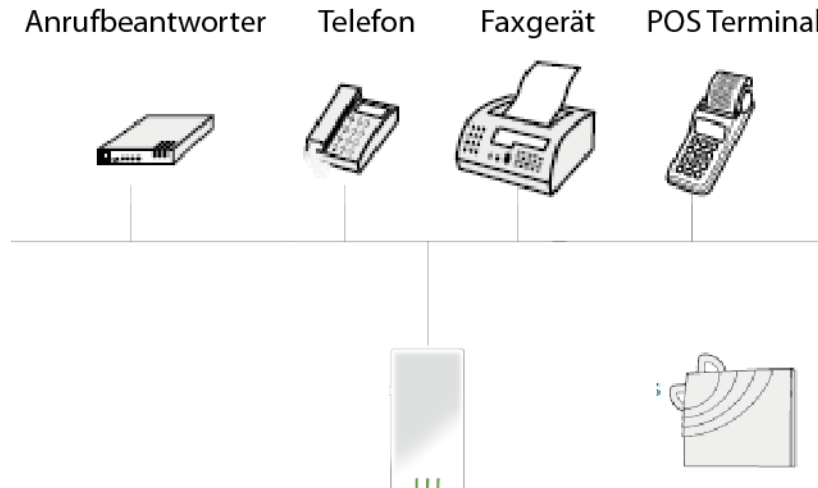
DTL DECT to LINE Converter 2.0

Inhalt

Einführung	3
Übersicht.....	3
Sicherheitshinweise	3
Installation	4
Verpackungsinhalt	4
Verbindung	4
LED.....	5
Hinweistöne	5
Programmierung & Konfiguration	6
Automatisches Anmeldung	6
Programmiermodus.....	6
Betrieb	7
Eingehender Ruf	7
Ausgehender Amtsruf	8
Identifizierung	9
Technische Daten	10
Tips zur Fehlerbehebung	11

Einführung

Übersicht



Sicherheitshinweise

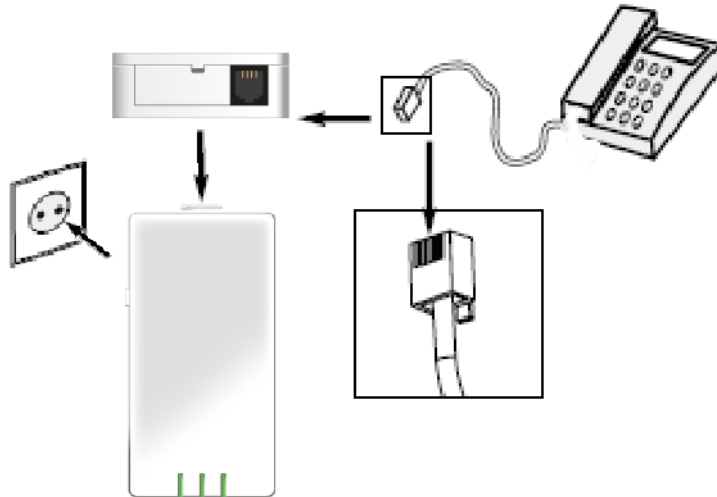
Der DTL ADAPTER ist nur für trockene Räume geeignet. Dabei soll der Aufstellungsort nicht in der Nähe von Wärmequellen gewählt werden (z.B. Heizkörper, direkte Sonneneinstrahlung). Zusätzlich können gegenseitige Beeinflussungen zwischen dem DTL ADAPTER und anderen elektronischen Geräten in unmittelbarer Nähe auftreten (z.B. Mikrowellengeräte, Hifi-Anlage, etc.).

Installation

Verpackungsinhalt

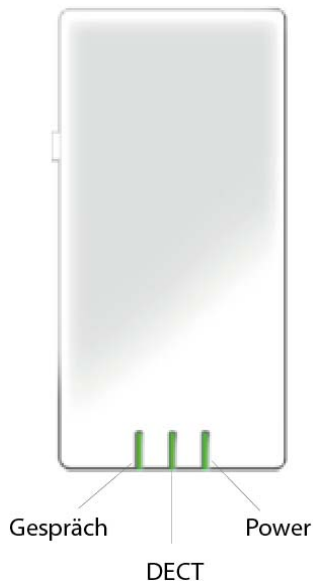
- DTL ADAPTER
- Bedienungsanleitung
- Telefonadapter RJ12 auf TAE NFN

Verbindung



Verbinden Sie den DTL ADAPTER mit dem Analoggerät über das RJ11 Kabel. Wenn das Analoggerät nur über einen TAE-Stecker verfügt, müssen Sie einen RJ11/TAE Adapter dazwischen schalten. Anschließend stecken Sie den DTL ADAPTER in die Steckdose. Wenn der DTL ADAPTER noch nicht an einer Basisstation angemeldet ist, so startet dieser die automatische Anmeldung.

LED



Status	Gespräch	DECT	Power
Power On	Aus	Aus	An
Anmeldeprozedur	Aus	Rotes langsames blinken	An
Verbunden mit der Basisstation	Aus	Funkversorgungsanzeige	An
Aktive Telefonverbindung oder aktives Gespräch	An	Funkversorgungsanzeige	An
Eingehender Ruf	Rufsequenz	Funkversorgungsanzeige	An
Nicht verbunden mit der Basisstation	Aus	Rotes schnelles blinken	An

Beschreibung	Kadenz
Langsames blinken	An/Aus – 1sec/1sec
Schnelles blinken	An/Aus – 0,25/0,25sec
Rufsequenz	An/Aus folgt der Rufkadenz entsprechend der Ländereinstellungen

Funkversorgung	Farbe
Sehr gut bis gut	Grün
Ausreichend	Orange
Schlecht	Rot

Hinweistöne

Beschreibung	Frequenz	Ton/Pause
Wählton	440 Hz	Dauer
Besetztton	440 Hz	Periodisch 125ms Ton, 475ms Pause
Sonderwählton	880 Hz	Dauer
Positiv Signal	440 Hz	Einmal 1,0 sec
Negativ Signal	440 Hz	Dreimal 500ms Ton,250ms Pause

Programmierung & Konfiguration

Automatisches Anmeldung

- Stecken Sie den DTL ADAPTER in die Steckdose
- Power LED leuchtet und die DECT LED blinkt langsam rot
- Nach erfolgreicher Anmeldung zeigt der DTL ADAPTER die Funkversorgung an
- Sollte die Anmeldung missglücken, so wird es über ein schnelles rotes Blinken der DECT LED signalisiert. Weiteres Vorgehen siehe *Tipps zur Fehlerbehandlung*

Programmiermodus

- Nehmen Sie den DTL ADAPTER vom Strom
- Heben Sie den Hörer des Telefons ab
- Stecken Sie den DTL ADAPTER wieder in die Steckdose
- Sie hören den Sonderwählton

Manuelle Anmeldung

- Bringen Sie den DTL ADAPTER in den Programmiermodus (siehe *Programmiermodus*)
- Wählen Sie „**801*PIN#“
- Sie hören einen positiven Signalton
- Power LED leuchtet und die DECT LED blinkt schnell rot
- Nach erfolgreicher Anmeldung zeigt der DTL ADAPTER die Funkversorgung an
- Sollte die Anmeldung missglücken, so wird es über ein schnelles rotes Blinken der DECT LED signalisiert. Weiteres Vorgehen siehe *Tipps zur Fehlerbehandlung*

Fax/Modem Betrieb

- Bringen Sie den DTL ADAPTER in den Programmiermodus (siehe *Programmiermodus*)
- Wählen Sie „**802*1#“ zum Einschalten des Fax/Modem Betriebs

oder

- Wählen Sie „**802*0#“ zum Ausschalten des Fax/Modem Betriebs
- Sie hören einen positiven Signalton

Intergespräch Unterstützung

- Bringen Sie den DTL ADAPTER in den Programmiermodus (siehe *Programmiermodus*)
- Wählen Sie „**803*1#“ zum Einschalten der Unterstützung

oder

- Wählen Sie „**803*0#“ zum Ausschalten der Unterstützung
- Sie hören einen positiven Signalton

Transparent Mode Unterstützung

- Bringen Sie den DTL ADAPTER in den Programmiermodus (siehe *Programmiermodus*)
- Wählen Sie „**805*1#“ zum Einschalten der Unterstützung

oder

- Wählen Sie „**805*0# zum Ausschalten der Unterstützung
- Sie hören einen positiven Signalton

Rufberechtigung

- Bringen Sie den DTL ADAPTER in den Programmiermodus (siehe *Programmiermodus*)
- Wählen Sie „**806*{0..2}# für Berechtigung

Berechtigungscode	Beschreibung
0	Eingehende und ausgehende Verbindungen möglich
1	Ausgehende Verbindungen möglich
2	Eingehende Verbindungen möglich

Programmiercodes

Keypad	Description
**800*1#	Programmierung beenden
**801*{PIN}#	Anmeldung an die Basistation mit {PIN}
**802*1#	Fax/Modem Betrieb einschalten
**802*0#	Fax/Modem Betrieb ausschalten
**803*1#	Interngespräch Unterstützung einschalten
**803*0#	Interngespräch Unterstützung ausschalten
**804*1#	End-Symbol Unterstützung einschalten
**804*0#	End-Symbol Unterstützung ausschalten
**805*01#	Transparent Mode einschalten
**805*0#	Transparent Mode ausschalten
**806*{0..2}#	Rufberechtigungen einstellen
	0 → eingehende und ausgehende Rufe möglich
	1 → ausgehende Rufe möglich
	2 → eingehende Ruf möglich

Betrieb

Eingehender Ruf

- Die Gespräch-LED blinkt und das angeschlossene Analoggerät signalisiert einen eingehenden Ruf

- Das Analoggerät nimmt das Gespräch an
- Die Gespräch-LED ist ständig an

Ausgehender Amtsruf

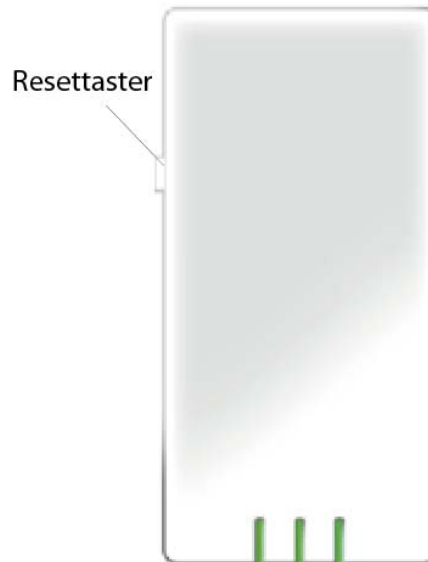
- Das Analoggerät hebt den Hörer ab
- Die Gespräch-LED geht an und der Wählton wird angeschaltet
- Das Analoggerät wählt die Rufnummer.
- Wenn der DTL ADAPTER keine weitere DTMF detektiert innerhalb von 4sec wird die Rufnummer zur Basisstation weitergeleitet.
- Der DTL ADAPTER Plug ist jetzt transparent in der Verbindung

Hinweis Ist die „Interngespräch Unterstützung“ eingeschaltet, so kann man über folgende Zifferkombination die DECT Endgeräte erreichen:
****[Endgeräte Nummer]#**

Hinweis Im transparent Mode wird der DECT Link direkt nach dem Abheben des Telefonhörers aufgebaut und die DTMF Töne weitergeleitet und nicht ausgewertet.

Werkseinstellungen

Der seitliche Schalter wird gedrückt und gleichzeitig wird der DTL ADAPTER in die Steckdose gesteckt.



Identifizierung

Der DTL ADAPTER ist durch weltweit individuelle Nummer (IPEI) identifiziert. Diese Nummer ist auf dem Aufkleber im hexadezimalen Format vorhanden und ist 10-stellig lang z.B. 000922268E9.

Einige Systeme erwarten jedoch diese Nummer im dezimalen Format. Die Umwandlung ist durchgeführt wie folgt:

- nehmen Sie erste 5 hex Zeichen und wandeln in dezimal Form (5-stellig):
z.B. 00092 -> 00146
- nehmen Sie die restlichen 5 Zeichen und wandeln ebenfalls in dezimal Form (7-stellig):
z.B. 268E9 -> 0157929

Beispiel IPEI 000922268E9 (Hex) ist dann konvertiert zu 00146 0157929 (Dezimal). Für die Umwandlung ist ein Taschenrechner benötigt. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte DECT Standard EN 300 175-6.

Technische Daten

Funkstandard	DECT
Frequenzbereich	1880 MHz bis 1900 MHz
Modulation	GFSK
Sprachkodierung	32kbit/s ADPCM 64kbit/s G.711 ¹
Faxbetrieb	Gruppe 3, V.29 max. mit 9600 bit/s
Modembetrieb	9600 bit/s
Sendeleistung	Durchschnittlich 10mW
Reichweite	Bis 300m bei Sichtverbindung /bis 50m in geschlossenen Räume
Telefonanschluss	RJ11
Rufnummernübertragung	FSK, ETSI Standard
Wählverfahren	DTMF
Stromversorgung	220/230V ~/50Hz
Umgebung	
Abmessungen	12cm H x 6,1cm B x 6,7cm T (inklusive Stecker)
Gewicht	

¹Basisstation muss die Kodierung unterstützen.

Tipps zur Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Lösung
Keine Leitung, kein Freizeichen um die Nummer zu wählen	Das Gerät ist nicht richtig mit dem DTL ADAPTER verbunden. Die Leitung wird von einem anderen Gerät benutzt.	Kontrollieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem DTL ADAPTER Warten Sie bis die Leitung frei ist.
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	Der DTL ADAPTER ist nicht mit der Basisstation verbunden. Die DECT LED leuchtet „rot“ Die Basisstation ist nicht im Betrieb	Wiederholen Sie die Anmeldung. Verändern Sie die Lage des DTL ADAPTERs, so dass die DECT LED mindestens „orange“ leuchtet. Schalten Sie die Basisstation ein.
Die Anmeldung ist missglückt	Basisstation ist nicht in dem Anmeldemodus. Der PIN Code ist verkehrt	Aktivieren Sie den Anmeldemodus der Basisstation Benutzen Sie zur Anmeldung die „Manuelle Anmeldung“ Prozedur oder stellen Sie den Basisstation-PIN auf „0000“ ein und wiederholen Sie die Anmeldung
Der Wählton ist zu hören, aber es wird nicht gewählt	Der transparent Mode ist eingeschaltet	Benutzen Sie zum Ausschalten des transparent Modes die beschriebene Prozedur im Handbuch

Wir sind auch noch Hersteller von

Türsprechanlagen IP

Türsprechanlagen DECT

Türsprechanlagen a/b

Türsprechanlagen GSM

2 Draht Netzwerktechnik

19" Aufrüstsätzen für Telefonanlagen

19" Montagewinkel für NTBA's

WANTEC

INHABER: STEFAN RUPP

IM RIEGEL 27

73450 NERESHEIM

TELEFON +49 (0)732- 92096-0

WWW.WANTEC.DE